

RESTAURIERUNG  
HISTORIE  
MILITARIA  
KUNST  
ARCHITEKTUR  
SCHATZKAMMER  
HOFKULTUR  
MUSIK

# Mitteilungen aus der Sammlung Privatstiftung Esterhazy

Jahrgang 2018

Band 10

Die Krönungsfahnen in der  
Esterházy Schatzkammer  
auf Burg Forchtenstein

Géza Pálffy



## Die Krönungsfahnen in der Esterházy Schatzkammer auf Burg Forchtenstein

Die Geschichte der Krönungsfahnen der Länder der Stephanskrone  
vom Spätmittelalter bis Anfang des 20. Jahrhunderts

Esterhazy Privatstiftung  
Sammlung Privatstiftung Esterhazy  
Esterházyplatz 5, 7000 Eisenstadt  
Österreich

Herausgeber: Esterhazy Privatstiftung  
Text: Géza Pálffy  
Redaktion und Lektorat: Brigitte Krizsanits  
Projektbegleitung: Florian T. Bayer, Margit Kopp  
Übersetzung aus dem Ungarischen: László Ress  
Übersetzungen der Kurzfassungen:  
  Englisch: Dorothy Ann Shade-Maurice  
  Kroatisch: Alojz Ivanišević  
  Serbisch: Dejan Segić  
  Slowakisch: Zuzana Ludiková (Bratislava)  
  Ungarisch: Géza Pálffy  
Notat: Alojz Ivanišević  
Grafik/Layout: Georg Ihm  
Druck: Rötzer Druck Eisenstadt

Das Thema wurde mit Unterstützung des sog. „Lendület“-Projekts „Heilige-Krone“ des Instituts für Geschichte des Forschungszentrums für Humanwissenschaften der Ungarischen Akademie der Wissenschaften bearbeitet, die vorliegende Forschung in den Jahren 2010 bis 2018 von der Abteilung Sammlungen Privatstiftung Esterhazy (Esterhazy Privatstiftung) unterstützt. Die Inhalte der Publikation bilden den derzeitigen Stand der Wissenschaft der Forschergruppe rund um den Autor ab.

© 2018

ISBN: 978-3-9504287-9-7

# **Die Krönungsfahnen in der Esterházy Schatzkammer auf Burg Forchtenstein**

Géza Pálffy

Die Geschichte der Krönungsfahnen der Länder der Stephanskrone vom Spätmittelalter  
bis Anfang des 20. Jahrhunderts

## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Einleitung: Die Wappen der Länder der Stephanskrone</b>	<b>13</b>
<b>2. Die Entstehung der Krönungsfahnen im 16. Jahrhundert: Die traditionspflegende und fahنشöpfende politische Elite Ungarns</b>	<b>19</b>
<b>3. Die früheste Darstellung der zehn Krönungsfahnen im Krönungsorto Ferdinands II. (1618)</b>	<b>48</b>
<b>4. Die Landesfahnen und die ungarische Krönung Leopolds I. (1655)</b>	<b>56</b>
<b>5. Ein Symbol der Esterházy Schatzkammer: Die älteste Krönungsfahne Ungarns (1618)</b>	<b>61</b>
<b>6. Die älteste Landesfahne Kroatiens (1647) im Besitz der Familie Esterházy</b>	<b>81</b>
<b>7. Unterschiedliche Traditionen beim Wappengebrauch des Wiener Hofes und der ungarischen Stände</b>	<b>90</b>
<b>8. Die Fahnenträger: Die Repräsentation der weltlichen Elite</b>	<b>111</b>
<b>9. Eine außergewöhnliche Nachgeschichte: Ein traditionsbewusster Archivar auf der letzten ungarischen Herrscherkrönung 1916</b>	<b>119</b>
<b>10. Notat</b>	<b>133</b>
<b>11. The Coronation Flags in the Esterházy Treasure Chamber</b>	<b>135</b>
Kurzfassung in englischer Sprache	135
<b>12. Koronázási zászlók a fraknői Esterházy-kincstárban</b>	<b>143</b>
Kurzfassung in ungarischer Sprache	143
<b>13. Krunidbene zastave u riznici obitelji Esterházy</b>	<b>152</b>
Kurzfassung in kroatischer Sprache	152
<b>14. Крунидбене заставе у ризници породице Естерхази</b>	<b>161</b>
Kurzfassung in serbischer Sprache	161
<b>15. Korunovačné krajinské zástavy v pokladnici Esterházy</b>	<b>172</b>
Kurzfassung in slowakischer Sprache	172

<b>16. Anhang – Tabellen und Karten</b>	<b>183</b>
Die Fahmenträger der Landesfahnen bei den ungarischen Herrscherkrönungen (1490–1916)	183
Karten	198
<b>17. Quellen</b>	<b>205</b>
Literatur	205
Gedruckte Quellen und Quelleneditionen	220
Archive, Museen und Institutionen	223
<b>18. Abbildungsverzeichnis</b>	<b>226</b>